

# HÄRTETEST AM POLARKREIS: LETZTER FEINSCHLIFF FÜR DIE NEUE ALPINE A390

06/03/2025

- **Fünfsitziger Sport Fastback wird auf Herz und Nieren geprüft**
- **Fahrdynamik, Agilität und Langlebigkeit im Fokus**
- **Präsentation 27. Mai 2025 in Dieppe**

Die Entwicklung der Alpine A390 biegt auf die Zielgerade. Bei Kältetests am Polarkreis in Schweden verleihen die Ingenieurteams der französischen Sportwagenmarke dem neuen Fastback-Modell derzeit den letzten Schliff – ehe es am 27. Mai 2025 in Dieppe im Rahmen der Feierlichkeiten zum 70-jährigen Bestehen der Marke vorgestellt wird.

Bei den letzten Tests vor der Markteinführung werden die Technologien verfeinert, die die A390 zum nächsten Flaggschiff der Marke machen. Unter den extremen Klimabedingungen am Polarkreis lassen sich die Anforderungen an Material und Technik reproduzieren, die einem fünfjährigen alltäglichen Einsatz entsprechen. Bei Temperaturen von bis zu -40° werden Haltbarkeit und Zuverlässigkeit des künftigen Serienmodells auf Herz und Nieren geprüft. Ziel der Fahrtests auf verschneiten Straßen und zugefrorenen Seen ist es, das Leistungsniveau und die Agilität zu erreichen, die von einer Alpine erwartet werden.

*„Wir sind in Lappland im Norden Schwedens, um die Entwicklung der zukünftigen A390 unter extremen Bedingungen abzuschließen“, sagt **Philippe Krief, CEO Alpine**. „Das zweite Fahrzeug der Alpine Dream Garage ist ein Juwel in Sachen Technik und Design, bei dem unsere Ingenieure ihr ganzes Know-how und ihre Leidenschaft eingebracht haben, um einen fünfsitzigen Sport Fastback mit der Leistung, der Agilität und dem Fahrspaß unserer legendären A110 zu entwickeln.“*

Besonderes Augenmerk wird auf die fahrdynamischen Eigenschaften gelegt, die bei der Entwicklung jedes Alpine Fahrzeugs entscheidend sind. Lappland ist das perfekte Testgelände für die Erprobung der Technologien der neuen A390, wie zum Beispiel das Antriebssystem mit drei Elektromotoren, die fünf Fahrmodi, darunter der neue „Track Mode“, und das Alpine Active Torque Vectoring. Die Tests unter realen Bedingungen bieten die Möglichkeit, das Fahrgefühl unter extremen Bedingungen zu erleben und die Einstellungen und Interaktionen der verschiedenen Systeme zu verfeinern.

Auch zahlreiche weitere Merkmale und Funktionen werden getestet: etwa die Leistung und Qualität von Heizung, Entfeuchtung und Enteisierung sowie die Funktionsweise der elektronischen Stabilitätskontrolle (ESC) auf Schnee. Es gibt viele solcher Punkte, die sich

unter wärmeren Bedingungen nicht perfekt reproduzieren lassen und nur bei extremer Kälte unter realen Bedingungen bestätigt werden können.

## **EIN ECHTER FÜNFSTZIGER SPORTWAGEN**

Dank ihrer Doppelfunktion als Sportwagen und vollwertiger Fünfsitzer, ihrer herausragenden Eigenschaften und ihrer Spitzentechnologien wird die Alpine A390, der erste Sport Fastback der Marke, eine einzigartige Positionierung auf dem Automobilmarkt einnehmen.

Erstmals wird der Prototyp in seiner finalen Karosserie und mit bestätigten Abmessungen von 4.615 mm Länge, 1.532 mm Höhe und 1.885 mm Breite präsentiert. Die A390 ist ein emotionales Fahrzeug, das viel Platz für den Alltag bietet und sich im Handumdrehen in einen echten Sportwagen verwandelt. Ihre einzigartige Lichtsignatur – eine Weiterführung des Motivs des Konzeptfahrzeugs Alpenglow – wurde vom Showcar A390-β inspiriert. Das vordere Lichtband, das wie eine Klinge durch die Luft zu schneiden scheint, strahlt Leichtigkeit aus. Darunter befindet sich eine Gruppe beleuchteter Dreiecke namens „Cosmic Dust“, die an einen Kometen erinnert, der die Atmosphäre durchdringt.

Trotz der Tarnung zeigt die A390 aerodynamische Elemente, die die arktische Kälte zu durchdringen scheinen. An der Vorderseite verbessert eine Klinge an der Motorhaube den Luftstrom über dem Fahrzeug und verleiht ihm gleichzeitig einen einzigartigen, modernen Stil. Der mikroperforierte Kühlergrill leitet die Luft optimal, während die großen seitlichen Lufteinlässe einen Luftvorhang erzeugen, der den natürlichen Luftstrom beschleunigt. An der dezenteren Heckpartie wird vorerst nur ein Heckspoiler angedeutet.

Das einzige Geheimnis, das im Innenraum der neuen A390 enthüllt wird, ist das sportliche, mittig abgeflachte Nappalederlenkrad, das an das Motorsport-Engagement der Marke erinnert. Die drei Bedienelemente sind ebenfalls den Lenkrädern aus den Formel-1-Boliden von Alpine entlehnt: OV (Overtake), RCH (Recharge) und Drive Modes, die direkten Zugriff auf die Fahrmodi bietet, darunter den neuen „Track Mode“ für sportliche Fahrten auf der Rennstrecke.

Die neue Alpine A390 ist das zweite Fahrzeug der Alpine Dream Garage und verspricht ein inspirierendes und dynamisches Fahrerlebnis, das der DNA von Alpine treu bleibt. Mit einem Fahrwerk, das Leichtigkeit und Agilität vermittelt, einer Beschleunigung, die der A110 R entspricht, und einem scharfen Kurvenverhalten verfügt das neue Modell über alle Eigenschaften eines echten Sportwagens – und bietet gleichzeitig Platz für bis zu fünf Personen.

## **EIN BEISPIEL FÜR FRANZÖSISCHES SAVOIR-FAIRE**

Mit der A390 liefert Alpine ein eindrucksvolles Beispiel für französisches Savoir-faire: Sie ist ein echtes Trikolore-Produkt, das in Frankreich von den Alpine-Teams entwickelt wurde und im Werk Dieppe, dem historischen Hauptsitz der Marke, produziert wird. Die drei Motoren werden im Renault Werk in Cléon hergestellt.

Auch die Partnerschaften, die Alpine rund um die A390 eingeht, spiegeln das Streben nach französischem Savoir-faire wider. Während Devialet das Premium-Audiosystem der A390 bereitstellt, wird Michelin spezielle Reifen mit einem A390-Branding liefern.

\*\*\*\*\*

## MEDIENKONTAKTE

### **Valeska Haaf**

Direktorin Kommunikation

[valeska.haaf@renault.at](mailto:valeska.haaf@renault.at)

+43 (0) 699 1680 1103

### **Tizian Ballweber**

Produkt-PR Spezialist

[tizian.ballweber@renault.at](mailto:tizian.ballweber@renault.at)

+43 (0) 699 1680 1104

[www.media.renault.at](http://www.media.renault.at)

## ÜBER ALPINE

Das 1955 von Jean Rédélé gegründete Unternehmen Alpine hat sich mit seinen Sportwagen im französischen Stil etabliert. 2018 stellte die Marke die neue A110 vor, die getreu den den zeitlosen Alpine-Prinzipien von Kompaktheit, Leichtigkeit, Agilität und Fahrspaß. Im Jahr 2021 wurde die Alpine Business Unit gegründet, die auf dem Erbe und das Savoir-faire des historischen Werks in Dieppe sowie das technische der Teams Alpine Racing und Alpine Cars aufbaut. Die engagierte Marke entwickelt authentische und exklusive Sportwagen innerhalb der Renault-Gruppe. Dieses Know-how ermöglicht es der Marke, in zwei FIA-Meisterschaften anzutreten: Formel 1 und der Langstrecken-Weltmeisterschaft. Alpine ist auch in anderen Renndisziplinen vertreten in anderen Rennsportdisziplinen durch sein Kundenprogramm in Rallye, Cup und GT4. Das Jahr 2024 markiert einen Wendepunkt in den Ambitionen von Alpine, denn dann wird die 100% elektrische „Dream Garage“ eingeweiht. Dream Garage“ mit der Markteinführung der Kurzhecklimousine A290, gefolgt vom ersten Sport Fastback, dem A390, im Jahr 2025.

Die sechs Alpine Zentren in Österreich haben sich auf die Kundenberatung, die Kundenbetreuung und die Werkstatt-Leistungen für Alpine Cars spezialisiert. Sie befinden sich in Linz, in Graz, in Salzburg, in Tulln, in Klagenfurt und in Wien.